



# Statistische Berichte

---

**Bestell-Nr. N 14 3 9600**  
(Kennziffer A VI 1 – j/96,  
N I 4 – j/96)

## **Bruttojahresverdienste im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen sowie Streiks in Nordrhein-Westfalen**

**1996**

**Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf · Postfach 101105, 40002 Düsseldorf  
Telefon (0211) 9449-01 · Telefax (0211) 442006**

Erschienen im August 1997

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

## **Inhalt**

	Seite
<b>Erläuterungen</b> . . . . .	<b>3</b>
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Bruttojahresverdienste	
1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiterinnen und Arbeiter 1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	6
1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten 1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	9
1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer 1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen . . . . .	12
2. Streiks	
2.1 Streiks 1980–1996 . . . . .	15
2.2 Streiks 1996 nach Wirtschaftsbereichen . . . . .	15

## Erläuterungen

### 1. Bruttojahresverdienste

#### 1.1 Gemeinsame rechtliche und methodische Grundlagen der Verdiensterhebungen

Die amtliche Statistik erfaßt die Verdienste im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen (Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe) mit der „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“ (s. Statistischer Bericht N I 1) und mit der „Bruttojahresverdiensterhebung“. Rechtsgrundlage für beide Statistiken ist das Gesetz über die Lohnstatistik gemäß Bekanntmachung der Neufassung vom 3. April 1996 (BGBl. I S. 598).

Die Aufgaben beider Erhebungen sind unterschiedlich. Ermittelt werden jedoch die Verdienste beim selben Berichtskreis und grundsätzlich nach demselben Verfahren. Berücksichtigt werden die Arbeitsentgelte nur für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die während des Erhebungszeitraumes die ihnen gebotenen Verdienstmöglichkeiten voll ausgeschöpft haben; dazu gehört auch Kurzarbeit. Unberücksichtigt bleiben die Arbeitskräfte, die während des Berichtszeitraumes ihren Arbeitsplatz wechselten oder aus einem anderen Grund nicht für den gesamten Beobachtungszeitraum Arbeitsentgelt bezogen haben. Teilzeitbeschäftigte, Auszubildende, Anlernlinge, gegen verminderten Lohn bzw. vermindertes Gehalt beschäftigte Empfängerinnen und Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung und mithelfende Familienangehörige werden ebenfalls nicht in die Statistik aufgenommen; außerdem bleiben die gesetzlichen Vertreter von Körperschaften, die leitenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis sowie die im privaten Versicherungsgewerbe hauptberuflich angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Werbeaußen- und Prämieeinzugsdienstes ausgeschlossen.

#### 1.2 Unterschiedliche Zielsetzungen der Verdiensterhebungen

##### 1.2.1 Vierteljährliche Verdiensterhebung

Die Vierteljahreserhebung wird für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Sie soll über die kurzfristige Entwicklung der regelmäßig, d. h. normalerweise in jeder Lohn- oder Gehaltsabrechnungsperiode von den Arbeitgebern an die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gezahlten Verdienste informieren. Hierzu gehört das den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für den Erhebungszeitraum tatsächlich, regelmäßig berechnete tarifliche oder frei vereinbarte Arbeitsentgelt mit allen Leistungs-, Sozial- und sonstigen Zuschlägen, einschl. der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Dagegen werden Gratifikationen, Jahresabschlußprämien usw. nur dann in den Bruttoverdienst einbezogen, wenn sie in monatlichen Teilbeträgen gezahlt werden. Nach Ermittlung der Oktoberergebnisse werden die Resultate der vierteljährlichen Erhebung zu einem Jahresergebnis der regelmäßigen Verdienste aufbereitet.

Unregelmäßige Zahlungen lassen sich mit der Vierteljahreserhebung nicht repräsentativ für bestimmte Beobachtungszeiträume ermitteln: Es könnten nur die Beträge erfaßt werden, die zufällig in die Erhebungsmonate fallen, nicht aber sämtliche unregelmäßigen Zahlungen eines Jahres. Dann würde die Verdienstentwicklung in einem Erhebungsmonat wegen zufälliger Häufung einmaliger Zahlungen gegenüber anderen Beobachtungszeiträumen zu hoch, in einem anderen Erhebungsmonat, ohne unregelmäßige Zahlungen, zu niedrig ausgewiesen. Wegen des Ausschlusses der unregelmäßigen Zahlungen sind die mit den vierteljährlichen Erhebungen festgestellten Bruttoverdienste regelmäßig niedriger als die gesamten Arbeitseinkommen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

##### 1.2.2 Bruttojahresverdiensterhebung

Die Jahreserhebung weist zusätzlich zu den regelmäßigen Zahlungen die einmal im Jahr oder die in unregelmäßigen Abständen gezahlten Verdienstbestandteile nach (13. Monatsgehalt, Jahresabschlußprämie, Weihnachtsgratifikation, zusätzliches Urlaubsgeld, Vergütungen für Arbeitnehmererfindungen u. ä.). Dagegen wird nicht nach Arbeitszeiten gefragt und auf eine Aufschlüsselung der Verdienste nach kaufmännischen und technischen Angestellten sowie nach Leistungsgruppen gemäß beruflicher Qualifikation der Beschäftigten verzichtet.

Vor allem aber werden Verdienste der während des Berichtszeitraumes eingestellten oder ausgeschiedenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nicht berücksichtigt, auch wenn sie in den Vierteljahresmeldungen regelmäßig enthalten waren. (Für eine Erfassung in den Vierteljahreserhebungen reicht der Bezug von Arbeitsentgelt für einen ganzen Berichtsmonat aus.) Andererseits werden sämtliche während des gesamten Jahres im Betrieb Vollbeschäftigten, auch wenn sie bis zu 6 Monaten, z. B. wegen unbezahlten Urlaubs, abwesend waren und erkrankte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ohne Rücksicht auf die Krankheitsdauer erfaßt. (In die Vierteljahresstatistik werden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die wegen Krankheit statt eines fortgezählten Arbeitsentgelts Krankengeld der Krankenkasse erhalten haben, nicht einbezogen.)

Die in unregelmäßigen Abständen gezahlten Verdienstbestandteile (sog. Sonderzahlungen) lassen sich durch einen Vergleich der Verdienste der Jahresehebung mit den aus den Vierteljahresehebungen errechneten Jahresdurchschnittsverdiensten annäherungsweise ermitteln.

Beispiel: Die Bruttojahresverdiensterhebung weist für Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Jahre 1996 einen durchschnittlichen Bruttojahresverdienst von 58 806 DM nach.

Aus den vierteljährlichen Verdiensterhebungen errechnet sich für diese Arbeiterinnen und Arbeiter im selben Jahr ein durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst (gewogenes arithmetisches Mittel) von 4 396 DM (s. Statistischer Bericht N I 1 – vj 4/96); das ergibt einen Jahreswert 1996 von 52 428 DM (4 369 DM x 12 Monate).

Die Differenz der beiden Verdienste wird weitgehend von den sog. Sonderzahlungen bestimmt, die in dem Beispiel 1996 für Industriearbeiterinnen und Industriearbeiter im Durchschnitt bei rd. 6 378 DM lagen.

### 1.3 Tabelleninhalt

Dieser Bericht weist die mit der Bruttojahresverdiensterhebung ermittelten durchschnittlichen Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der Angestellten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen sowie der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe nach, und zwar nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht.

Die vor den Wirtschaftszweigen stehenden Nummern sind Positionen der neuen deutschen – von der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 1<sup>1)</sup> abgeleiteten – „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“<sup>2)</sup>, sie ersetzt die bis 1995 geltende „Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 79), Fassung für die Verdiensterhebung, Verzeichnis Nr. 4/81, Februar 1982“. Die WZ 93 ist tätigkeitsbezogen gegliedert; institutionelle Gliederungsgesichtspunkte treten im Gegensatz zur WZ 79 in den Hintergrund, die Sektorengliederung fehlt ganz. Aufgrund veränderter, an ihrer Haupttätigkeit orientierter Zuordnung von Betrieben und neuer Abgrenzung der Wirtschaftszweige sind Vergleiche mit früher veröffentlichten Ergebnissen oft nicht mehr möglich.

## 2. Streiks

Die Arbeitgeber haben den für ihren Betrieb zuständigen Arbeitsämtern den Beginn und die Beendigung von Streiks und Aussperrungen zu melden. Diese Verpflichtung ergibt sich insbesondere aus § 17 Arbeitsförderungs-gesetz (AFG) vom 25. 6. 1969 (BGBl. I S. 582) und der Sechsten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 22. 4. 1959 (BGBl. I S. 233). Das Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen stellte das von den Arbeitsämtern erfaßte Einzelmateriale bis Ende 1982 für die statistische Auswertung zur Verfügung. Wegen der verschärften Geheimhaltungsbestimmungen kann die amtliche Statistik jedoch von 1983 an nur noch zusammengefaßte Daten des Landesarbeitsamtes auswerten.

Berücksichtigt werden Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb oder Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden x verlorene Arbeitszeit) je Betrieb. So bleiben Bagatellstreiks, die ohnehin nur unzureichend erfaßt werden könnten, außer Betracht. Gemeldete Aussperrungen werden wegen der Gefahr von Doppelzählungen bei aussperrenden Betrieben, die gleichzeitig auch bestreikt wurden, nicht nachgewiesen. Eine Bereinigung der Ergebnisse um Doppelzählungen würde eine regelmäßige Meldung des Firmennamens und der Adresse des betroffenen Betriebes voraussetzen, die aber aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich ist.

Dieser Bericht enthält Angaben über die von Streiks betroffenen Betriebe, die beteiligten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Streikdauer und die wegen Streiks und Aussperrungen verlorenen Arbeitstage. Für das letzte Kalenderjahr werden diese Angaben auch nach Wirtschaftszweigen gegliedert.

1) NACE = Nomenclature générale des activités économiques dans les communautés européennes. – 2) Buchhandels-Code: ISBN 3 – 8246 – 0363

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug (in diesem Heft weniger als 30 erfaßte Arbeiterinnen und Arbeiter bzw. Angestellte)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

**1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer/ -innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer/ -innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>C - G, J</b>	<b>Produzierendes Gewerbe; Handel; In- standhaltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>	.	.	.	<b>66 817</b>	<b>70 842</b>	<b>53 941</b>	.	.	.
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>67 388</b>	<b>70 028</b>	<b>53 414</b>	.	.	.
<b>C</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup> und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>61 983</b>	<b>62 018</b>	<b>60 705</b>	<b>63 980</b>	<b>63 945</b>	<b>65 252</b>	<b>+3,1</b>	<b>+3,0</b>	<b>+7,5</b>
<b>CA 10</b>	<b>Kohlenbergbau<sup>1)</sup>, Torfgewinnung</b>	<b>61 676</b>	<b>61 706</b>	<b>60 530</b>	<b>63 702</b>	<b>63 662</b>	<b>65 248</b>	<b>+3,3</b>	<b>+3,2</b>	<b>+7,8</b>
CA 10.1	Steinkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	59 108	59 149	57 372	60 942	60 906	62 474	+3,1	+3,0	+8,9
CA 10.2	Braunkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	79 030	79 260	73 268	81 453	81 663	76 125	+3,1	+3,0	+3,9
CB 14.1 - 14.2	Gewinnung von Natursteinen; Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	67 540	67 942	60 202	68 766	69 162	62 814	-0,7	-0,9	+4,3
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>67 268</b>	<b>70 536</b>	<b>52 694</b>	.	.	.
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung</b>	<b>61 301</b>	<b>66 960</b>	<b>45 488</b>	<b>62 889</b>	<b>68 004</b>	<b>47 250</b>	<b>+2,5</b>	<b>+1,5</b>	<b>+3,9</b>
DA 15.1 - 15.8	Ernährungsgewerbe (ohne Getränke- herstellung)	58 442	64 759	43 211	60 347	66 134	44 982	+3,2	+2,0	+4,1
DA 15.9	Getränkeherstellung	71 743	72 956	63 440	71 395	72 619	62 883	-0,5	-0,5	-0,9
DA 15.96 - 15.97	Herstellung von Bier; Herstellung von Malz	75 467	76 333	68 486	76 370	77 369	68 900	+1,2	+1,4	+0,6
DA 16	Tabakverarbeitung	68 449	85 359	52 136	72 433	89 103	54 660	+5,8	+4,4	+4,8
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>	<b>52 608</b>	<b>58 836</b>	<b>43 815</b>	<b>53 133</b>	<b>59 304</b>	<b>44 336</b>	<b>+1,0</b>	<b>+0,8</b>	<b>+1,2</b>
DB 17	Textilgewerbe	53 017	57 671	43 367	53 847	58 250	44 358	+1,6	+1,0	+2,3
DB 18	Bekleidungsgewerbe	51 252	67 825	44 494	50 893	67 129	44 304	-0,7	-1,0	-0,4
<b>DC 19</b>	<b>Ledergewerbe</b>	<b>49 041</b>	<b>56 904</b>	<b>38 801</b>	<b>50 522</b>	<b>57 876</b>	<b>40 235</b>	<b>+2,9</b>	<b>+1,7</b>	<b>+3,5</b>
<b>DD 20</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>58 855</b>	<b>60 619</b>	<b>47 124</b>	<b>59 441</b>	<b>61 096</b>	<b>48 331</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,7</b>	<b>+1,1</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	.	.	.	<b>67 419</b>	<b>71 271</b>	<b>54 908</b>	.	.	.
DE 21	Papiergewerbe	61 870	65 152	47 276	63 065	66 040	49 456	+1,2	+0,8	+3,1
DE 22.1	Verlagsgewerbe	.	.	.	75 451	85 732	64 277	.	.	.
DE 22.2	Druckgewerbe	68 677	73 449	51 440	69 599	74 135	52 869	+1,2	+0,8	+2,6

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate - 2) nur Angestellte

Noch: 1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer/ -innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer/ -innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>DF 23</b>	<b>Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen</b>	<b>86 827</b>	<b>89 042</b>	<b>63 407</b>	<b>77 750</b>	<b>78 368</b>	<b>66 150</b>	<b>-10,5</b>	<b>-12,0</b>	<b>+4,3</b>
<b>DG 24</b>	<b>chemische Industrie</b>	<b>75 943</b>	<b>78 585</b>	<b>63 962</b>	<b>79 462</b>	<b>82 032</b>	<b>66 829</b>	<b>+4,6</b>	<b>+4,4</b>	<b>+4,5</b>
<b>DH 25</b>	<b>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>	<b>57 662</b>	<b>61 342</b>	<b>45 820</b>	<b>58 822</b>	<b>62 347</b>	<b>46 599</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,5</b>	<b>+1,7</b>
DH 25.1	Herstellung von Gummiwaren	61 383	63 749	50 007	61 468	63 707	50 730	+0,1	-0,1	+1,4
<b>DI 26</b>	<b>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>	<b>65 259</b>	<b>66 485</b>	<b>54 622</b>	<b>66 116</b>	<b>67 246</b>	<b>56 516</b>	<b>+1,4</b>	<b>+1,3</b>	<b>+2,9</b>
<b>DJ</b>	<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	<b>62 274</b>	<b>64 300</b>	<b>50 028</b>	<b>63 056</b>	<b>64 872</b>	<b>51 613</b>	<b>+1,3</b>	<b>+0,9</b>	<b>+3,3</b>
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	64 016	65 047	53 911	64 732	65 543	56 527	+1,1	+0,7	+5,3
DJ 27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	64 685	65 331	55 366	65 883	66 312	59 406	+2,0	+1,5	+9,3
DJ 27.2	Herstellung von Rohren	60 900	61 977	51 233	62 632	63 251	56 712	+2,8	+2,1	+10,7
DJ 27.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	66 717	68 196	55 399	67 040	68 382	56 670	+0,5	+0,3	+2,4
DJ 27.5	Gießereiindustrie	61 496	62 822	50 521	61 539	62 778	61 539	+0,1	-0,1	+1,0
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	60 884	63 640	48 448	61 683	64 265	49 546	+1,3	+1,0	+2,3
DJ 28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	60 673	61 410	53 770	61 519	62 177	55 010	+1,4	+1,2	+2,3
DJ 28.6 - 28.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen; Herstellung von sonstigen Eisen-, Blech- und Metallwaren	58 344	62 173	47 093	58 945	62 439	48 030	+1,0	+0,4	+2,0
<b>DK 29</b>	<b>Maschinenbau</b>	<b>70 426</b>	<b>73 250</b>	<b>54 208</b>	<b>70 889</b>	<b>73 469</b>	<b>55 253</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,3</b>	<b>+1,9</b>
DK 29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	72 182	73 319	58 611	70 745	71 893	57 678	-2,0	-1,9	-1,6
<b>DL</b>	<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>	<b>68 666</b>	<b>75 771</b>	<b>50 083</b>	<b>69 752</b>	<b>77 045</b>	<b>51 573</b>	<b>+1,6</b>	<b>+1,7</b>	<b>+3,0</b>
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	83 569	90 457	59 910	88 453	96 107	60 796	+5,8	+6,2	+1,5
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	69 056	75 854	49 675	70 255	77 284	50 899	+1,7	+1,9	+2,5
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	64 900	75 536	49 393	65 350	75 130	51 664	+0,7	-0,5	+4,6
DL 33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	66 692	71 026	50 945	67 643	71 876	52 389	+1,4	+1,2	+2,8

Anmerkungen S. 6

**Noch: 1.1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer/-innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer/-innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>72 333</b>	<b>73 708</b>	<b>58 626</b>	<b>73 829</b>	<b>75 021</b>	<b>61 501</b>	<b>+2,1</b>	<b>+1,8</b>	<b>+4,9</b>
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraft- wagenteilen	73 765	75 153	59 895	75 446	76 664	62 982	+2,3	+2,0	+5,2
DM 34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	65 887	68 084	52 964	66 762	68 568	55 496	+1,3	+0,7	+4,8
<b>DN</b>	<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeug- nissen; Recycling</b>	<b>57 567</b>	<b>60 157</b>	<b>45 746</b>	<b>59 710</b>	<b>62 290</b>	<b>48 142</b>	<b>+2,4</b>	<b>+2,1</b>	<b>+3,9</b>
DN 36.1	Herstellung von Möbeln	58 066	60 100	46 856	60 299	62 251	49 491	+3,3	+3,0	+5,1
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>77 908</b>	<b>80 042</b>	<b>63 572</b>	<b>80 100</b>	<b>82 260</b>	<b>65 699</b>	<b>+2,6</b>	<b>+2,5</b>	<b>+3,3</b>
<b>F 45</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>62 515</b>	<b>62 800</b>	<b>55 279</b>	<b>64 081</b>	<b>64 393</b>	<b>56 824</b>	<b>+2,5</b>	<b>+2,6</b>	<b>+2,7</b>
<b>G, J</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Repa- ratur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe<sup>2)</sup></b>	.	.	.	<b>65 186</b>	<b>74 504</b>	<b>54 455</b>	.	.	.
<b>G 50</b>	<b>Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen</b>	.	.	.	<b>67 604</b>	<b>72 502</b>	<b>53 623</b>	.	.	.
G 50.5	Tankstellen	.	.	.	48 315	54 739	43 916	.	.	.
<b>G 51</b>	<b>Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)</b>	.	.	.	<b>64 612</b>	<b>71 801</b>	<b>52 652</b>	.	.	.
G 51.1	Handelsvermittlung	.	.	.	67 561	80 936	52 141	.	.	.
G 51.2-51.7	Großhandel	.	.	.	64 530	71 585	52 670	.	.	.
G 51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	.	.	.	57 608	63 178	48 583	.	.	.
G 52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen und ohne Tankstellen); Repa- ratur von Gebrauchsgütern	.	.	.	52 069	61 063	46 006	.	.	.
G 52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Ver- kaufsräumen)	.	.	.	43 455	54 449	41 437	.	.	.
<b>J</b>	<b>Kreditgewerbe, Versicherungsgewerbe</b>	<b>75 677</b>	<b>85 461</b>	<b>64 280</b>	<b>77 442</b>	<b>87 039</b>	<b>66 088</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,9</b>	<b>+2,8</b>
J 65	Kreditgewerbe	75 089	85 072	63 356	76 755	86 458	65 041	+2,2	+1,6	+2,7
J 66	Versicherungsgewerbe	78 074	86 717	68 173	79 830	88 601	69 884	+2,3	+2,4	+2,3

Anmerkungen S. 6



**1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>C - G, J</b>	<b>Produzierendes Gewerbe; Handel; In- standhaltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe</b>	.	.	.	<b>74 850</b>	<b>84 680</b>	<b>57 413</b>	.	.	.
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>85 276</b>	<b>92 495</b>	<b>63 393</b>	.	.	.
<b>C</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup> und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>82 393</b>	<b>85 399</b>	<b>60 723</b>	<b>85 881</b>	<b>88 716</b>	<b>65 283</b>	<b>+4,2</b>	<b>+3,9</b>	<b>+7,5</b>
<b>CA 10</b>	<b>Kohlenbergbau<sup>1)</sup>, Torfgewinnung</b>	<b>82 258</b>	<b>85 116</b>	<b>60 530</b>	<b>85 962</b>	<b>88 644</b>	<b>65 248</b>	<b>+4,5</b>	<b>+4,1</b>	<b>+7,8</b>
CA 10.1	Steinkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	79 201	82 015	57 372	83 102	85 717	62 474	+4,9	+4,5	+8,9
CA 10.2	Braunkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	95 680	98 850	73 268	98 061	101 105	76 125	+2,5	+2,3	+3,9
CB 14.1 - 14.2	Gewinnung von Natursteinen; Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	83 643	91 134	60 349	81 088	87 473	63 047	-3,1	-4,0	+4,5
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>85 114</b>	<b>92 710</b>	<b>63 366</b>	.	.	.
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung</b>	<b>76 402</b>	<b>83 149</b>	<b>59 971</b>	<b>77 545</b>	<b>84 236</b>	<b>61 043</b>	<b>+1,3</b>	<b>+1,2</b>	<b>+1,6</b>
DA 15.1 - 15.8	Ernährungsgewerbe (ohne Getränke- herstellung)	72 698	79 519	56 827	74 180	80 854	58 418	+1,8	+1,5	+2,6
DA 15.9	Getränkeherstellung	84 197	90 191	66 686	83 745	89 902	65 697	-0,5	-0,3	-1,5
DA 15.96 - 15.97	Herstellung von Bier; Herstellung von Malz	88 674	94 857	69 238	88 864	95 145	69 535	+0,2	+0,3	+0,4
DA 16	Tabakverarbeitung	92 174	102 260	76 423	95 827	107 304	77 526	+4,0	+4,9	+1,4
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>	<b>66 507</b>	<b>74 814</b>	<b>55 580</b>	<b>66 079</b>	<b>74 641</b>	<b>55 105</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>-0,8</b>
DB 17	Textilgewerbe	66 500	73 644	53 810	66 530	73 889	53 752	+0,1	+0,3	-0,1
DB 18	Bekleidungsgewerbe	66 523	78 866	57 973	65 126	77 111	56 869	-2,1	-2,2	-1,9
<b>DC 19</b>	<b>Ledergewerbe</b>	<b>65 413</b>	<b>73 239</b>	<b>49 704</b>	<b>67 254</b>	<b>76 224</b>	<b>50 865</b>	<b>+2,8</b>	<b>+4,1</b>	<b>+2,3</b>
<b>DD 20</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>72 224</b>	<b>79 524</b>	<b>53 332</b>	<b>72 596</b>	<b>80 124</b>	<b>53 846</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0,7</b>	<b>+0,5</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	.	.	.	<b>79 913</b>	<b>89 706</b>	<b>63 289</b>	.	.	.
DE 21	Papiergewerbe	79 294	87 038	60 110	81 593	89 124	62 531	+2,0	+2,1	+1,6
DE 22.1	Verlagsgewerbe	.	.	.	76 869	88 040	65 281	.	.	.
DE 22.2	Druckgewerbe	80 742	89 791	59 722	81 627	91 605	60 659	+1,0	+1,9	+1,6

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

**Noch: 1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		DM						%		
DF 23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	97 068	105 388	64 184	93 170	98 255	66 607	-4,0	-6,8	+3,8
DG 24	chemische Industrie	86 535	93 736	68 903	90 405	97 654	71 464	+4,5	+4,2	+3,7
DH 25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	74 864	82 100	58 262	78 348	84 675	61 341	+4,6	+3,1	+5,2
DH 25.1	Herstellung von Gummiwaren	80 951	87 673	61 846	81 240	87 441	63 009	+0,4	-0,3	+1,9
DI 26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	80 833	87 345	61 062	82 530	89 298	62 385	+2,1	+2,3	+1,7
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	78 543	85 672	58 454	80 924	87 806	60 721	+3,1	+2,5	+4,2
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	80 406	87 280	59 177	83 285	89 850	62 186	+3,8	+2,9	+5,8
DJ 27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	80 886	86 709	57 946	84 660	89 954	61 684	+5,2	+3,8	+8,8
DJ 27.2	Herstellung von Rohren	76 768	83 817	57 010	80 745	87 255	62 415	+5,2	+4,1	+9,5
DJ 27.4	Erzeugung und erste Searbeitung von NE-Metallen	84 408	92 508	62 721	86 483	94 471	64 668	+2,5	+2,1	+3,1
DJ 27.5	Gießereiindustrie	80 192	85 985	60 009	81 704	87 518	61 177	+1,9	+1,8	+1,9
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	77 108	84 382	57 960	79 040	86 108	59 685	+2,5	+2,0	+3,0
DJ 28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	73 767	80 718	56 334	76 045	82 520	57 994	+3,1	+2,2	+2,9
DJ 28.6 - 28.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen; Herstellung von sonstigen Eisen-, Blech- und Metallwaren	75 162	82 817	58 027	76 864	84 231	59 362	+2,3	+1,7	+2,3
DK 29	Maschinenbau	86 066	93 175	61 198	88 353	95 541	63 427	+2,7	+2,5	+3,6
DK 29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	86 350	91 763	59 435	84 521	90 742	58 233	-2,1	-1,1	-2,0
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	87 729	94 795	61 432	89 883	96 867	63 601	+2,5	+2,2	+3,5
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	96 022	102 040	70 044	100 659	107 299	70 258	+4,8	+5,2	+0,3
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä	88 318	95 435	60 936	90 399	97 417	63 162	+2,4	+2,1	+3,7
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	87 214	95 072	60 713	88 377	95 447	63 795	+1,3	+0,4	+5,1
DL 33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	81 437	87 779	60 803	83 364	89 796	62 603	+2,4	+2,3	+3,0

Anmerkungen S. 9

Noch: 1.2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Angestellten  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Angestellten								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>99 082</b>	<b>104 746</b>	<b>72 015</b>	<b>102 605</b>	<b>108 223</b>	<b>75 814</b>	<b>+3,6</b>	<b>+3,3</b>	<b>+5,3</b>
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	102 734	108 285	75 457	106 316	111 860	79 449	+3,5	+3,3	+5,3
DM 34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	89 366	95 088	66 806	91 708	96 911	70 367	+2,6	+1,9	+5,3
<b>DN</b>	<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>	<b>69 951</b>	<b>77 596</b>	<b>53 082</b>	<b>72 598</b>	<b>80 214</b>	<b>55 750</b>	<b>+2,5</b>	<b>+1,6</b>	<b>+4,8</b>
DN 36.1	Herstellung von Möbeln	70 501	77 355	53 763	73 521	80 178	56 871	+4,2	+3,6	+5,4
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>84 896</b>	<b>90 539</b>	<b>65 170</b>	<b>87 055</b>	<b>92 778</b>	<b>67 131</b>	<b>+2,4</b>	<b>+2,2</b>	<b>+3,0</b>
<b>F 45</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>83 439</b>	<b>91 121</b>	<b>55 349</b>	<b>84 738</b>	<b>92 369</b>	<b>56 895</b>	<b>+1,6</b>	<b>+1,3</b>	<b>+2,7</b>
<b>G, J</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe<sup>2)</sup></b>	.	.	.	<b>65 186</b>	<b>74 504</b>	<b>54 455</b>	.	.	.
<b>G 50</b>	<b>Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen</b>	.	.	.	<b>67 604</b>	<b>72 502</b>	<b>53 623</b>	.	.	.
G 50.5	Tankstellen	.	.	.	48 315	54 739	43 916	.	.	.
<b>G 51</b>	<b>Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)</b>	.	.	.	<b>64 612</b>	<b>71 801</b>	<b>52 652</b>	.	.	.
G 51.1	Handelsvermittlung	.	.	.	67 561	80 936	52 141	.	.	.
G 51.2-51.7	Großhandel	.	.	.	64 530	71 585	52 670	.	.	.
G 51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	.	.	.	57 608	63 178	48 583	.	.	.
G 52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	.	.	.	52 069	61 063	46 006	.	.	.
G 52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	.	.	.	43 455	54 449	41 437	.	.	.
<b>J</b>	<b>Kreditgewerbe, Versicherungsgewerbe</b>	<b>75 677</b>	<b>85 461</b>	<b>64 280</b>	<b>77 442</b>	<b>87 039</b>	<b>66 088</b>	<b>+2,3</b>	<b>+1,9</b>	<b>+2,8</b>
J 65	Kreditgewerbe	75 089	85 072	63 356	76 755	86 458	65 041	+2,2	+1,6	+2,7
J 66	Versicherungsgewerbe	78 074	86 717	68 173	79 830	88 601	69 884	+2,3	+2,4	+2,3

Anmerkungen S. 9

**1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter/-innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter/-innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>C - F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>58 806</b>	<b>60 858</b>	<b>43 186</b>	.	.	.
<b>C</b>	<b>Bergbau<sup>1)</sup> und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>56 404</b>	<b>56 404</b>	/	<b>57 833</b>	<b>57 834</b>	/	.	.	.
<b>CA 10</b>	<b>Kohlenbergbau<sup>1)</sup>, Torfgewinnung</b>	<b>56 077</b>	<b>56 077</b>	-	<b>57 504</b>	<b>57 504</b>	-	<b>+2,5</b>	<b>+2,5</b>	-
CA 10.1	Steinkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	54 094	54 094	-	55 289	55 289	-	+2,2	+2,2	-
CA 10.2	Braunkohlenbergbau <sup>1)</sup> und -brikettherstellung	71 592	71 592	-	73 978	73 978	-	+3,3	+3,3	-
CB 14.1 - 14.2	Gewinnung von Natursteinen; Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	63 237	63 249	/	64 964	64 985	/	-0,5	-0,5	/
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	.	.	.	<b>58 284</b>	<b>60 859</b>	<b>43 107</b>	.	.	.
<b>DA</b>	<b>Ernährungsgewerbe und Tabak- verarbeitung</b>	<b>54 017</b>	<b>59 577</b>	<b>37 361</b>	<b>55 747</b>	<b>60 734</b>	<b>38 670</b>	<b>+3,2</b>	<b>+1,9</b>	<b>+3,6</b>
DA 15.1 - 15.8	Ernährungsgewerbe (ohne Getränke- herstellung)	52 575	58 775	37 405	54 609	60 309	38 697	+3,9	+2,6	+3,6
DA 15.9	Getränkeherstellung	62 165	62 782	41 728	62 035	62 568	43 637	-0,2	-0,3	+4,6
DA 15.96 - 15.97	Herstellung von Bier; Herstellung von Malz	65 422	65 528	55 750	65 764	65 866	55 387	+0,5	+0,5	-0,7
DA 16	Tabakverarbeitung	36 528	43 535	33 054	36 610	45 802	34 323	+5,7	+5,2	+3,8
<b>DB</b>	<b>Textil- und Bekleidungsgewerbe</b>	<b>45 506</b>	<b>51 030</b>	<b>37 414</b>	<b>46 373</b>	<b>51 823</b>	<b>38 154</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,6</b>	<b>+2,0</b>
DB 17	Textilgewerbe	47 146	51 220	38 085	48 228	52 010	39 209	+2,3	+1,5	+3,0
DB 18	Bekleidungsgewerbe	38 575	48 126	36 329	38 960	49 033	36 617	+1,0	+1,9	+0,8
<b>DC 19</b>	<b>Ledergewerbe</b>	<b>41 953</b>	<b>47 854</b>	<b>35 521</b>	<b>43 480</b>	<b>48 909</b>	<b>36 666</b>	<b>+3,5</b>	<b>+2,2</b>	<b>+3,0</b>
<b>DD 20</b>	<b>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>	<b>54 589</b>	<b>55 871</b>	<b>40 509</b>	<b>55 221</b>	<b>56 365</b>	<b>41 936</b>	<b>+0,8</b>	<b>+0,8</b>	<b>+1,0</b>
<b>DE</b>	<b>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>	.	.	.	<b>60 338</b>	<b>63 455</b>	<b>43 809</b>	.	.	.
DE 21	Papiergewerbe	56 087	59 070	39 057	57 114	59 818	41 318	+1,3	+0,7	+4,9
DE 22.1	Verlagsgewerbe	.	.	.	55 832	61 898	42 790	.	.	.
DE 22.2	Druckgewerbe	63 504	67 471	45 530	64 409	68 043	46 498	+1,3	+0,7	+1,8
<b>DF 23</b>	<b>Kokerei, Mineralölverarbeitung, Her- stellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen</b>	<b>80 122</b>	<b>80 408</b>	/	<b>71 090</b>	<b>71 137</b>	/	<b>-11,3</b>	<b>-11,5</b>	/

1) Verdienstangaben ohne Bergmannsprämie und ohne Wert der Kohlendeputate

**Noch: 1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter/-innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter/-innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen	insge- samt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>DG 24</b>	<b>chemische Industrie</b>	<b>66 033</b>	<b>67 664</b>	<b>46 874</b>	<b>69 187</b>	<b>70 651</b>	<b>49 063</b>	<b>+4,8</b>	<b>+4,4</b>	<b>+4,8</b>
<b>DH 25</b>	<b>Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren</b>	<b>51 651</b>	<b>54 916</b>	<b>39 648</b>	<b>51 908</b>	<b>55 080</b>	<b>39 766</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,1</b>	<b>+0,3</b>
DH 25.1	Herstellung von Gummiwaren	53 985	55 979	41 614	54 123	56 036	42 594	+0,3	+0,1	+2,4
<b>DI 26</b>	<b>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>	<b>58 898</b>	<b>59 779</b>	<b>39 929</b>	<b>59 028</b>	<b>59 804</b>	<b>41 396</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0,1</b>	<b>+3,2</b>
<b>DJ</b>	<b>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>	<b>56 547</b>	<b>58 132</b>	<b>42 236</b>	<b>56 680</b>	<b>58 125</b>	<b>42 930</b>	<b>+0,2</b>	<b>+0,0</b>	<b>+1,6</b>
DJ 27	Metallerzeugung und -bearbeitung	58 398	59 047	42 975	58 245	58 802	44 325	-0,3	-0,5	+3,1
DJ 27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS)	58 610	58 852	40 667	58 214	58 377	43 753	-0,7	-0,8	+7,7
DJ 27.2	Herstellung von Rohren	55 913	56 657	41 525	56 954	57 453	45 586	+1,9	+1,4	+9,8
DJ 27.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	60 687	61 762	44 502	60 370	61 398	44 789	-0,5	-0,6	+0,6
DJ 27.5	Gießereiindustrie	56 809	57 923	43 795	56 537	57 597	43 779	-0,5	-0,6	+0,0
DJ 28	Herstellung von Metallerzeugnissen	55 052	57 300	42 073	55 383	57 497	42 617	+0,6	+0,3	+1,3
DJ 28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	55 936	56 272	44 465	56 210	56 542	45 029	+0,5	+0,5	+1,3
DJ 28.6 - 28.7	Herstellung von Schneidwaren, Werk- zeugen, Schlössern und Beschlägen; Herstellung von sonstigen Eisen-, Blech- und Metallwaren	52 265	55 439	41 879	52 406	55 238	42 533	+0,3	-0,4	+1,6
<b>DK 29</b>	<b>Maschinenbau</b>	<b>60 033</b>	<b>61 820</b>	<b>43 790</b>	<b>60 381</b>	<b>62 115</b>	<b>43 308</b>	<b>+0,6</b>	<b>+0,5</b>	<b>-1,1</b>
DK 29.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	61 371	61 501	/	61 615	61 716	/	+0,4	+0,3	/
<b>DL</b>	<b>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>	<b>53 422</b>	<b>57 917</b>	<b>44 230</b>	<b>54 051</b>	<b>58 373</b>	<b>45 878</b>	<b>+1,2</b>	<b>+0,8</b>	<b>+3,7</b>
DL 30	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	51 224	54 396	44 566	51 982	55 216	45 382	+1,5	+1,5	+1,8
DL 31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u.ä	53 261	57 558	43 395	53 846	58 205	44 432	+1,1	+1,1	+2,4
DL 32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichten- technik	54 399	61 613	46 910	54 911	60 695	49 228	+0,9	-1,5	+4,9
DL 33	Medizin-, Meß-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik	53 058	56 253	40 125	53 795	56 808	41 754	+1,4	+1,0	+4,1

Anmerkungen S. 12

**Noch: 1.3 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der Arbeiter/-Innen  
1995 und 1996 nach Wirtschaftszweigen**

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienst der Arbeiter/-innen								
		1995			1996			Veränderung 1996 gegenüber 1995		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		DM						%		
<b>DM</b>	<b>Fahrzeugbau</b>	<b>64 816</b>	<b>65 966</b>	<b>49 067</b>	<b>65 822</b>	<b>66 858</b>	<b>50 803</b>	<b>+1,6</b>	<b>+1,4</b>	<b>+3,5</b>
DM 34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	66 095	67 314	49 992	67 269	68 679	51 904	+1,8	+1,6	+3,8
DM 34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	58 978	60 811	46 553	59 389	60 906	48 381	+0,7	+0,2	+3,9
<b>DN</b>	<b>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</b>	<b>53 650</b>	<b>55 754</b>	<b>40 500</b>	<b>55 203</b>	<b>57 286</b>	<b>42 104</b>	<b>+2,0</b>	<b>+1,9</b>	<b>+2,6</b>
DN 36.1	Herstellung von Möbeln	54 391	56 020	41 613	55 998	57 572	43 251	+2,3	+2,1	+3,5
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>70 211</b>	<b>70 800</b>	<b>49 199</b>	<b>72 347</b>	<b>72 898</b>	<b>52 551</b>	<b>+2,8</b>	<b>+2,8</b>	<b>+6,7</b>
<b>F 45</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>58 050</b>	<b>58 054</b>	<b>/</b>	<b>59 280</b>	<b>59 286</b>	<b>/</b>	<b>+2,1</b>	<b>+2,2</b>	<b>/</b>

2.1 Streiks 1980 - 1996<sup>\*)</sup>

Jahr	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer/-innen				Verlorene Arbeitstage	
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter in den Wirtschaftszweigen der regelmäßigen Verdiensterhebung
			weniger als 7	7 - 24	mehr als 24		
1980	26	7 678	7 678	-	-	20 899	342
1981	38	54 165	54 165	-	-	12 278	12 278
1982	11	12 186	12 186	-	-	1 947	1 947
1983	11	13 907	13 907	-	-	3 540	3 090
1984	162	39 500	36 842	2 658	-	100 860	78 785
1985	17	6 257	6 050	207	-	5 062	5 062
1986	24	26 353	26 346	7	-	6 137	3 987
1987	17	13 044	13 044	-	-	3 649	3 649
1988	5	6 840	6 840	-	-	2 620	1 749
1989	35	8 926	7 629	1 297	-	22 121	19 714
1990	111	45 554	44 989	565	-	30 726	19 303
1991	97	63 602	63 126	476	-	34 168	30 971
1992	528	147 987	147 575	412	-	509 869	88 210
1993	66	8 560	8 324	236	-	14 825	14 136
1994	163	76 870	76 870	-	-	53 354	36 606
1995	40	24 087	24 087	-	-	11 639	11 606
1996	50	33 406	33 406	-	-	24 884	23 921

2.2 Streiks 1996 nach Wirtschaftsbereichen<sup>\*)</sup>

Wirtschaftsbereich	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer/-innen				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7-24	mehr als 24	
<b>Wirtschaftsbereiche der regelmäßigen Verdiensterhebung</b>						
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung, sonstige Energiewirtschaft	3	1 756	1 756	-	-	650
Eisen- und Stahlerzeugung	3	6 252	6 252	-	-	5 878
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung, Stahl-, Leichtmetall- und Behälterbau	3	1 254	1 254	-	-	659
Herstellung von Kraftwagen, Kraftfahrzeugteilen und Karosserien	4	18 200	18 200	-	-	14 325
Herstellung und Reparatur von Möbeln aus Holz, Holzkonstruktionen und sonstigen Tischlereierzeugnissen	3	70	70	-	-	70
Papierherzeugung und -verarbeitung	5	542	542	-	-	542
Groß- und Einzelhandel	21	1 045	1 045	-	-	1 257
Übrige Wirtschaftszweige	3	2 194	2 194	-	-	540
<b>Sonstige Wirtschaftsbereiche</b>						
Verkehr, Nachrichtenübermittlung, allgemeine öffentliche Verwaltung	5	2 093	2 093	-	-	963

<sup>\*)</sup> Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden x verlorene Arbeitszeit) je Betrieb

